



Schweizer Schiesssportverband  
Fédération sportive suisse de tir  
Federazione sportiva svizzera di tiro  
Federaziun svizra dal sport da tir

Lidostrasse 6  
CH-6006 Luzern  
+41 41 418 00 10  
info@swissshooting.ch

ISSF Weltcup Peking, 28. April 2019

## Zwei Topklassierungen für die Schweizerinnen

**Pistolenschützin Heidi Diethelm Gerber und Gewehrschützin Nina Christen sorgten mit Top-Ten-Plätzen für einen versöhnlichen Abschluss am ISSF Weltcup in Peking.**

Die Schweizer Schützen-Nationalmannschaft war mit grossen Hoffnungen an den ISSF Weltcup in Peking gereist. Das Ziel war klar: ein weiterer Quotenplatz für die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo. An den ersten fünf Wettkampftagen blieben die Schweizer Schützinnen und Schützen ohne Finalqualifikation und entsprechend ohne Chance auf einen Quotenplatz. Am Sonntag, 28. April, konnten Heidi Diethelm Gerber (Märstetten TG) und Nina Christen (Wolfenschiessen NW) in den letzten beiden Wettkämpfen des Weltcups die Schweizer Bilanz aufpolieren.

Heidi Diethelm Gerber legte in ihrer Paradedisziplin Pistole 25m nach dem 16. Zwischenrang nach der Präzision eine veritable Aufholjagd hin. Mit einer Weltklasse-Vorstellung arbeitete sie sich im Schnellfeuer auf den 5. Platz vor. Die Finalqualifikation war damit Tatsache, ein Quotenplatz lag in Reichweite. Im Final konnte sie nicht ganz an die Leistung in der Qualifikation anknüpfen und musste sich mit Rang 7 begnügen. Damit verpasste sie den Quotenplatz um einen Rang. Das ist zwar ein Wermutstropfen. Doch angesichts der zweiten Finalqualifikation im zweiten Weltcup der Saison ist die Zuversicht bei der Thurgauerin gross, das Olympiaticket an einem der nächsten Wettkämpfe zu lösen.

Den Quotenplatz bereits realisiert hat Nina Christen. Die Gewehrschützin konnte am ersten Weltcup in New Delhi am 26. Februar mit ihrem ersten Weltcup Sieg im Dreistellungsmatch Gewehr 50m das Olympia-Ticket lösen. In Peking gelang ihr die Bestätigung dieses Erfolgs. Sie qualifizierte sich im Dreistellungsmatch als Achte für das Finale und schoss dort lange um die Medaillen mit. Letztlich verpasste sie die Bronzemedaille um lediglich einen Zehntelpunkt. Die beiden anderen Schweizerinnen konnten sich nicht für den Final qualifizieren. Vanessa Hofstetter (Neuenegg BE) belegte den 36. Rang, Petra Lustenberger (Rothenburg LU) klassierte sich auf Platz 57.

**ISSF Weltcup Peking, 28. April 2019, Pistole 25m Frauen:** 1. Maria Grozdeva (BUL) 36; 2. Veronika Major (HUN) 35; 3. Anna Korakaki (GRE) 30; 4. Monika Karsch (GER) 25; 5. Doreen Vennekamp (GER) 22; 6. Tien Chia Chen (TPE) 14; **7. Heidi Diethelm Gerber (Märstetten TG) 10**; 8. Celine Goberville (FRA) 8.

[Rangliste Final](#), [Rangliste Qualifikation](#)

**Gewehr 50m Dreistellung Frauen:** 1. Snjezana Pejic (CRO) 464.0; 2. Bae Sang Hee (KOR) 459.5; 3. Jeanette Hegg Duestad (NOR) 447.1; **4. Nina Christen (Wolfenschiessen NW) 437.3**; 5. Amelie Kleinmanns (GER) 424.4; 6. Jolyn Beer (GER) 413.2; 7. Jenny Stene (NOR) 403.0; 8. Katrine Lund (NOR) 402.0; ferner (in der Qualifikation ausgeschieden): **36. Vanessa Hofstetter (Neuenegg BE) 1162**; **57. Petra Lustenberger (Rothenburg LU) 1150**.

[Rangliste Final](#), [Rangliste Qualifikation](#)

[Berichterstattung auf swissshooting.ch](http://www.swissshooting.ch)

